

I. Allgemeines

1. Die lowcotel solutions GMBH (nachfolgend „LS GmbH“) bietet dem Käufer/ Vertragspartner (nachfolgend nur noch „Kunde“) Elektronikartikel (Hardware, wie z.B. Mobiltelefone, Tablets und Zubehör; nachfolgend nur noch „Waren“) und Dienstleistungen zum Kauf an und vermittelt Mietverträge für elektronische Geräte Dritter (nachfolgend nur noch „Miet-/Leasinggeber“), z.B. Mietverträge für Smartphones und Tablets.

2. Die LS GmbH vermittelt als Vertriebspartner Mietverträge Dienstleistungsverträge zwischen den Miet-/Leasinggebern und dem Kunden. LS GmbH erbringt weitere Dienstleistungen rund um die vom Miet-/ Leasinggeber an den Kunden vermietete Geräte. Für diese Dienstleistung kommt eine eigene Vertragsbeziehung zwischen dem Kunden und der LS GmbH zustande. Eine Vertragsbeziehungen in Bezug auf Mietverträge kommen jedoch ausschließlich zwischen den jeweiligen Miet-/Leasinggebern und dem Kunden zustande. Im Rahmen eines solchen Vertragsverhältnisses gelten die jeweiligen Vertragsbedingungen des jeweiligen Miet-/ Leasinggebers, es sei denn, es ist ausdrücklich ein Untermietvertrag mit der LS GmbH geschlossen worden.

3. Die von LS GmbH angebotenen Waren und Dienstleistungen vertreibt LS GmbH in eigenem Namen. Es kommt insoweit ein Kaufvertrag / Dienstleistungsvertrag zwischen LS GmbH und dem Kunden zustande.

II. Geltungsbereich

1. Unsere Allgemeine Geschäftsbedingungen (nachfolgend nur noch „Geschäftsbedingungen“) gelten in ihrer zum Zeitpunkt des Verkaufs bzw. der Erbringung der Dienstleistung gültigen Fassung für alle Angebote, Lieferungen und Leistungen der LS GmbH, insbesondere im Hinblick auf den Verkauf und die Lieferung von Waren und die Vermittlung von durch Miet-/Liesinggebern erbrachten Dienstleistungen sowie sonstige auf diesen Dienstleistungen basierenden oder mit ihnen in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen, Unsere Geschäftsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte, auch dann, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich einbezogen werden.

2. Unsere Geschäftsbedingungen gelten auch für Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr, die ausschließlich durch individuelle Kommunikation gem. §§ 312i Abs. 2 Satz 1, 312j Abs. 5 Satz 1 BGB (z.B. E-Mail) geschlossen werden.

3. Unsere Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Entgegenstehende, abweichende oder ergänzenden Bedingungen des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Unsere Geschäftsbedingungen gelten auch dann, wenn wir in Kenntnis entgegenstehen der oder abweichender Bedingungen des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.

4. Unsere Geschäftsbedingungen gelten nur gegenüber Unternehmen im Sinne von § 310 I BGB, sowie juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen.

III. Vertragsschluss und Vertragspartner beim Kauf von Waren und der Vermittlung von Dienstleistungen

1. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Die auf unserer Homepage, in Katalogen, Prospekten, Anzeigen und Preislisten enthaltenen Preise, Angaben und technischen Daten sind ebenfalls unverbindlich und werden nur dann zum Bestandteil des Vertrages, wenn explizit im Bestellformular/in der Auftrags-/ Bestellbestätigung bzw. in unserem Angebot darauf hingewiesen oder Bezug genommen wird.

2. Beim Kauf von Waren stellen Anfragen des Kunden, mündlich oder schriftlich, über Telefon, Fax oder E-Mail, kein Angebot dar, sondern eine Aufforderung an uns, ein Angebot zu unterbreiten. Auf derartige Anfragen erstellen wir ein schriftliches Angebot, aus dem sich Umfang und Inhalt der Leistung ausschließlich ergibt. Dieses Angebot kann der Kunde innerhalb von 3 Tagen annehmen. Wir erstellen anschließend eine Auftrags- oder Kaufbestätigung, aus der sich der vereinbarte Umfang und Inhalt der Leistung ausschließlich und verbindlich ergibt. Erfolgen Änderungen gegenüber unserem Angebot kommt kein Vertragsschluss zustande. In diesem Fall erstellen wir ein neues Angebot, bezüglich dessen die vorstehenden Regelungen entsprechend gelten.

3. Bei der Vermittlung von Miet-/ Leasingverträgen erhält der Kunde nach einer unverbindlichen Anfrage ein Bestellformular zugesandt, aus dem sich Umfang und Inhalt der Leistung ausschließlich ergibt. Die unterzeichnete Rücksendung des Kunden an uns gilt als verbindliches Angebot des Kunden gegenüber dem Miet-/ Leasinggeber. Der Miet-/ Leasing- oder Dienstleistungsvertrag mit dem Miet-/ Leasinggeber kommt zustande, wenn dieser das Angebot des Kunden durch Annahmeerklärung annimmt. Der Miet-/ Leasingvertrag kommt unmittelbar mit dem Miet-/ Leasinggeber zustande. Wir werden hinsichtlich des Miet-/ Leasingvertrages ausdrücklich nicht Vertragspartner des Kunden, es sei denn, es ist ausdrücklich ein Untermietvertrag mit der LS GmbH abgeschlossen worden. Es gelten insoweit die zum Zeitpunkt des Vertrags-schlusses geltenden Vertragsbedingungen es jeweiligen Miet-/ Leasinggebers. Die Vertragsbedingungen des Miet-/Leasinggebers, mit dem der Kunde unter unserer Vermittlung in geschäftliche Beziehung tritt, werden von unseren Geschäftsbedingungen nicht beeinflusst, es sei denn, es ist ausdrücklich ein Untermietvertrag mit der LS GmbH abgeschlossen worden.

IV. Liefertermine und Lieferfristen, Lieferverzug

1. Von der LS GmbH genannte Liefer- oder Leistungstermine gelten annähernd und sind unverbindlich, es sei denn die LS GmbH hat schriftlich einen verbindlichen Termin zugesagt und ausdrücklich als „Verbindlichen Termin“ bezeichnet.

2. Zum Einhalten der Liefertermine gilt das Versanddatum (Übergabedatum an den Frachtführer / Spediteur / Paketdienstleister).

3. Verlangt der Kunde nach Vertragsschluss Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages, welche die Einhaltung des Liefertermins unmöglich machen, so verlängert sich der Liefertermin entsprechend den Änderungen und Ergänzungen um einen für die Durchführung dieser Änderungen und Ergänzungen angemessenen Zeitraum.

4. Liefertermine verlängern sich angemessen bei höherer Gewalt oder sonstigen zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses nicht vorhersehbaren, schwerwiegenden und von

der LS GmbH nicht zu vertretenden Ereignissen (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Schwierigkeiten in der Material- oder Energiebeschaffung, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen, Ausbruch von Pandemien oder Epi-demien, Krieg, terroristische Auseinandersetzungen, Schwierigkeiten bei der Beschaffung von notwendigen behördlichen Genehmigungen, behördliche Maßnahmen) soweit solche Hindernisse auf die Lieferung der Ware von Einfluss sind. Die vorbezeichneten Umstände sind auch dann nicht von der LS GmbH zu verantworten, wenn sie während eines bereits vorliegenden Verzuges eintreten. Dies gilt auch dann, wenn diese Umstände bei Vorlieferanten eintreten. Kann die LS GmbH absehen, dass die Ware aus den vorbezeichneten Umständen nicht zum vereinbarten Liefertermin oder innerhalb der Lieferfrist geliefert werden kann, wird die LS GmbH den Kunden hiervon in Kenntnis setzen und ihm die Gründe der Lieferverzögerung sowie nach Möglichkeit den voraussichtlichen Lieferzeitpunkt mitteilen. Ist die Ware auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, ist die LS GmbH berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine bereits erbrachte Gegenleistung des Kunden wird unverzüglich von der LS GmbH erstattet. Der Kunde ist ebenfalls berechtigt, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten, wenn die ursprüngliche Lieferfrist um mehr als drei Monate überschritten wird. Wird durch die genannten Umstände die Lieferung oder Leistung unmöglich oder unzumutbar, so ist die LS GmbH von der Lieferverpflichtung frei. Verlängert sich die Lieferzeit, erklärt die LS GmbH den Rücktritt vom Vertrag oder wird die LS GmbH von der Lieferverpflichtung frei, kann der Kunde hieraus keine Schadensersatzansprüche herleiten.

5. Für weitere Lieferungen steht der LS GmbH so lange ein Zurückbehaltungsrecht zu, bis sämtliche vorhergehenden Lieferungen bezahlt sind.

6. Die LS GmbH ist berechtigt, Teillieferungen vorzunehmen und diese gesondert in Rechnung zu stellen. Entsteht dem Kunden wegen eines von der LS GmbH vertretenen Lieferverzuges ein Schaden, so ersetzt die LS GmbH den nachweislich entstandenen Schaden, höchstens jedoch 2 % des Netto-Waren- bzw. Leistungswertes der verspäteten oder fehlenden Lieferung oder Leistung, es sei denn, der LS GmbH kann Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden. Schadensersatzansprüche statt der Leistung sind ausgeschlossen, es sei denn, der LS GmbH wird grob fahrlässiges oder grob vorsätzliches Verhalten nachgewiesen.

7. Die LS GmbH ist von jeglicher Leistungserbringung befreit, wenn der Kunde die erforderlichen Mitwirkungshandlungen nicht erbringt, sich im Zahlungsverzug befindet oder anderweitige wesentliche Vertragspflichten nicht erfüllt.

V. Mitwirkungshandlungen, Datensicherung

1. Der Kunde stellt der LS GmbH alle zur Vertragserfüllung erforderlichen Informationen zur Verfügung und erbringt die notwendigen Mitwirkungshandlungen. Erforderliche Passwörter und Zugangsdaten werden der LS GmbH bei Vertragsbeginn zur Verfügung gestellt.

2. Der Kunde nimmt erforderliche Datensicherungen in eigener Verantwortung vor.

VI. Preise, Versand und Gefahrübergang

1. Beim Kauf von Waren gelten die von der LS GmbH zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses angegebenen Preise.

2. Beim Kauf von Waren verstehen sich die Preise der LS GmbH ab Lager in Euro zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer sowie zzgl. Versandkosten und Verpackungskosten.

3. Die Wahl des Versandweges und der Versandart steht in LS GmbH Ermessen.

4. Mit der Übergabe der Ware an das Versandunternehmen geht die Gefahr auf den Kunden über. Der Versand erfolgt stets im Auftrag des Kunden.

VII. Zahlungsbedingungen

1. Das Zahlungsziel ergibt sich aus der jeweiligen Rechnung. Zahlungen gelten erst mit endgültiger Gutschrift auf das Konto der LS GmbH als bewirkt.

2. Mit einer Forderung kann der Kunde der LS GmbH gegenüber nur aufrechnen, wenn sie von der LS GmbH unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht. Ein Zurückbehaltungsrecht wegen Teilleistungen gemäß § 320 Abs. 2 BGB steht dem Kunden nicht zu.

VIII. Stornierung, Rücktritt

1. Die Annullierung eines Auftrages oder einer Bestellung von Waren oder Dienstleistungsverträgen ist nach erfolgtem Vertragsschluss ausgeschlossen. Davon unberührt bleiben die gesetzlichen Rechte zum Rücktritt, Widerruf oder einer Kündigung oder entsprechendes.

2. Die Rechte hinsichtlich der von der LS GmbH vermittelten Miet-/ Leasingverträge und Dienstleistungen richten sich allein nach jeweiligen Vertragsverhältnis mit dem Miet-/ Leasinggeber.

IX. Gewährleistung beim Kauf von Waren

1. Die Beschaffenheit der Ware ergibt sich aus den Produktbeschreibungen. Der Kunde übernimmt das Risiko der Eignung der bestellten Ware für den vorgesehenen Verwendungszweck. Entscheidend für den vertragsgemäßen Zustand der Waren ist ausschließlich der Zustand bei Gefahrübergang.

2. Für Sachmängel, die durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Inbetriebsetzung durch den Kunden oder Dritte, übliche Abnutzung, fehlerhafte oder nachlässige Bedienung oder Nichteinhaltung der in der jeweiligen Bedienungsanleitung enthaltenen zwingenden Vorgaben entstehen, steht die LS GmbH ebenso wenig ein, wie für die Folgen unsachgemäßer und ohne Einwilligung der LS GmbH vorgenommener Änderungen oder Instandsetzungsarbeiten des Kunden oder Dritter. Die LS GmbH haftet nicht für Mängel, die den Wert oder die Tauglichkeit der Waren auch nur unerheblich mindern.

3. Die LS GmbH gibt keine Garantien, es sei denn eine solche wurde ausdrücklich schriftlich vereinbart.

4. Rechts- oder Sachmängel, das Fehlen einer von der LS GmbH garantierten Beschaffenheit oder Haltbarkeit der Ware (nachfolgend: Mängel) sowie die Zuviel-, Zuwenig- oder Falschlieferung (nachfolgend: Abweichungen) sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 5 Werktagen nach Empfang der Ware schriftlich geltend zu machen, sofern es sich um Abweichungen oder äußerlich erkennbare Mängel handelt. Nicht offensichtliche Mängel sind vom Kunden ebenfalls unverzüglich, spätestens innerhalb von 5 Werktagen nach Entdeckung schriftlich geltend zu machen. Werden Abweichungen oder Mängel nicht innerhalb der genannten Fristen geltend gemacht, sind jegliche Gewährleistungsansprüche gegen die LS GmbH ausgeschlossen.
5. Wurde ein Mangel oder eine Abweichung rechtzeitig gerügt, hat der Kunde Anspruch auf Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Nachlieferung. Die Wahl wird durch die LS GmbH getroffen. Die zum Zwecke der Prüfung und Nacherfüllung erforderlichen Aufwendungen tragen bzw. erstattet die LS GmbH nach Maßgabe der gesetzlichen Regelung, wenn tatsächlich ein Mangel vorliegt. Andernfalls kann die LS GmbH vom Kunden die aus dem unberechtigten Mangelbeseitigungsverlangen entstandenen Kosten (insbesondere Prüf- und Transportkosten) ersetzt verlangen, es sei denn, die fehlende Mangelhaftigkeit war für den Kunden nicht erkennbar.
6. Der Kunde hat der LS GmbH nach Absprache die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, eine Nachbesserung oder Nachlieferung vornehmen zu können. Andernfalls ist die LS GmbH von den hieraus resultierenden Schadensfolgen freigestellt.
7. Die LS GmbH ist berechtigt, die geschuldete Nacherfüllung davon abhängig zu machen, dass der Kunde den fälligen Kaufpreis bezahlt. Der Kunde ist jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.
8. Schlägt die Nacherfüllung fehl, ist der Kunde berechtigt, die Vergütung zu mindern – sofern eine nicht unerhebliche Pflichtverletzung vorliegt – vom Vertrag zurückzutreten, sowie Schadensersatz- oder Aufwendungsersatzansprüche im Rahmen von Ziffer 8 unserer Geschäftsbedingungen geltend zu machen. Bei unerheblichen Mängeln ist der Rücktritt jedoch ausgeschlossen.
9. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen für Ware, die nicht von der LS GmbH verkauft wurde.
10. Mängelansprüche verjähren in 12 Monaten ab Übergabe der Ware, es sei denn, es sind gesetzlich zwingend längere Verjährungsfristen vorgesehen.

X. Haftung

1. Die LS GmbH haftet nicht für das durch die Vermittlungstätigkeit zustande gekommene Vertragsverhältnis mit dem Miet-/ Leasinggeber.
2. Die LS GmbH haftet nicht für Beratungsleistungen, wenn und soweit der Kunde falsche, unvollständige oder nicht rechtzeitige für die Beratung erforderliche Informationen zur Verfügung gestellt, oder entsprechende Mitwirkungshandlungen nicht erbracht hat.
3. Sofern der Kunde Schadens- oder Aufwendungsersatzansprüche (nachfolgend Schadensersatzansprüche) geltend macht, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – einschließlich Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit der Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, der LS GmbH – beruhen, haftet die LS GmbH nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die LS GmbH haftet ebenfalls nach den gesetzlichen Bestimmungen, wenn von der LS GmbH schuldhafte eine wesentliche Vertragspflicht (d.h. eine Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) verletzt hat, sowie in Fällen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und soweit die LS GmbH eine Garantie übernommen hat.
4. Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet die LS GmbH – außer in Fällen von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, sowie in Fällen der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder soweit entsprechende Garantien von der LS GmbH übernommen wurden – nur in Höhe des Auftragswertes. Sollte in diesem Fall ausnahmsweise der Auftragswert nicht dem typischerweise voraussehbaren Schaden entsprechen, so ist die Haftung jedenfalls der Höhe nach auf den voraussehbaren typischerweise eintretenden Schaden beschränkt. Aufwendungsersatzansprüche sind begrenzt auf den Betrag des Interesses, welches der Kunde an der Erfüllung des Vertrages hat.
5. Sofern wir haften, ist die Haftung der LS GmbH in jedem Fall auf die Höhe der Deckungssumme unserer Haftpflichtversicherung beschränkt.
6. Im Übrigen ist die Schadensersatzhaftung der LS GmbH – unabhängig der Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs – ausgeschlossen. Die LS GmbH haften insoweit insbesondere nicht für Schäden, die nicht an der Ware selbst entstanden sind, für entgangenen Gewinn, sowie sonstige Vermögens- oder Vermögensfolgeschäden.
7. Soweit die Haftung der LS GmbH ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen, der LS GmbH.
8. Die zwingenden Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

XI. Eigentumsvorbehalt beim Kauf von Waren

1. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsverbindung zwischen der LS GmbH und dem Kunden im Eigentum der LS GmbH.
2. Der Kunde ist berechtigt, die Ware im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuverkaufen. Er tritt der LS GmbH bereits hier alle Forderungen in Höhe des Rechnungsendbetrages (einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer) ab, die ihm aus der Weiterveräußerung gegen seine Abnehmer oder Dritte erwachsen, unabhängig davon, ob die Ware/ Dienstleistung ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Kunde bleibt zur Einziehung dieser Forderung auch nach Abtretung ermächtigt. Das Recht der LS GmbH, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt hiervon unberührt. Die LS GmbH verpflichtet sich, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt, nicht im Zahlungsverzug ist und insbesondere keinen Antrag auf Eröffnung

eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder eine Zahlungseinstellung vorliegt. Ist die LS GmbH zur selbstständigen Einziehung der Forderung berechtigt, gibt der Kunde die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner an die LS GmbH bekannt und teilt alle zum Einzug erforderlichen Angaben, einschließlich der dazugehörigen Unterlagen mit. Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Kunde ist verpflichtet, die Rechte der LS GmbH beim Weiterverkauf der Ware auf Kredit zu sichern.

3. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, ist die LS GmbH berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts herauszuverlangen. Zahl der Kunde den fälligen Kaufpreis nicht, darf die LS GmbH diese Rechte nur geltend machen, wenn die LS GmbH dem Kunden zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt hat oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.
4. Der Kunde ist verpflichtet, der LS GmbH bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, damit die LS GmbH Klage gemäß § 771 ZPO erheben kann. Sollte der Dritte nicht in der Lage sein, die der LS GmbH aus dieser Klage entstehenden berechtigten gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten zu erstatten, haftet der Kunde für den entstandenen Ausfall gegenüber der LS GmbH.
5. Die LS GmbH verpflichtet sich, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Kunden insoweit freizugeben, als der realisierbare Wert der, der LS GmbH gestellten Sicherheiten die zu sichernden Forderungen um mehr als 10 % übersteigt; die Auswahl der freizugebenden Sicherheiten obliegt der LS GmbH.
6. Soweit das jeweilige Recht, in dessen Bereich sich die Ware befindet, einen Eigentumsvorbehalt nicht zulässt, ist die LS GmbH berechtigt, alle Rechte auszuüben, die die LS GmbH an der Ware anderweitig vorbehalten kann. Der Kunde ist verpflichtet, bei sämtlichen Maßnahmen mitzuwirken, die zum Schutz der LS GmbH Eigentumsrechts oder an dessen Stelle eines anderen Sicherungsrechtes an der Ware treffen wollen.

XII. Haftungsausschluss für den Versand von Paketen

1. Allgemeines: Der Versand erfolgt ausschließlich auf Risiko des Empfängers/Kunden. Wir übernehmen keine Haftung für Verzögerungen, Schäden oder Verluste, die während des Transports durch Dritte (z. B. Versanddienstleister) entstehen.
2. Verpackung und Übergabe: Wir stellen sicher, dass die Pakete sorgfältig und gemäß den Standards des Versanddienstleisters verpackt werden. Nach Übergabe an den Versanddienstleister liegt die Verantwortung für die ordnungsgemäße Beförderung und Zustellung bei diesem.
3. Versanddienstleister: Der Versand erfolgt standardmäßig über DHL oder UPS. Sollte der Kunde einen anderen Frachtführer wünschen, muss dies vorab ausdrücklich mitgeteilt und vereinbart werden. Ohne eine entsprechende Vereinbarung behalten wir uns das Recht vor, den Versand über einen der genannten Standarddienstleister durchzuführen.
4. Versandbestätigung und Sendungsverfolgung: Nach der Übergabe des Pakets an den Versanddienstleister erhält der Kunde eine Versandbestätigung per E-Mail. Diese enthält die entsprechende Trackingnummer, mit der der Versandstatus des Pakets nachverfolgt werden kann.
5. Schäden oder Verluste während des Transports: Für Schäden oder Verluste, die während des Transports entstehen, haftet ausschließlich der beauftragte Versanddienstleister gemäß dessen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Eventuelle Ansprüche müssen direkt beim Versanddienstleister geltend gemacht werden.
6. Zustellung und Empfängerpflichten: Der Kunde ist dafür verantwortlich, eine korrekte Lieferadresse anzugeben. Für Verzögerungen oder Rücksendungen aufgrund fehlerhafter oder unvollständiger Adressangaben übernehmen wir keine Haftung. Der Kunde verpflichtet sich, das Paket bei Zustellung sorgfältig zu prüfen und sichtbare Schäden unmittelbar beim Zusteller zu reklamieren.
7. Haftungsausschluss für höhere Gewalt: Wir übernehmen keine Haftung für Verzögerungen oder Schäden, die durch Ereignisse höherer Gewalt entstehen, wie z. B. Naturkatastrophen, Streiks oder andere unvorhersehbare Umstände.
8. Versicherung: Falls der Kunde eine Transportversicherung wünscht, ist dies im Voraus schriftlich mit uns zu vereinbaren. Ohne eine entsprechende Vereinbarung wird der Versand ohne zusätzliche Versicherung durchgeführt.
9. Abweichende Vereinbarungen: Individuelle Vereinbarungen zur Haftung bedürfen der schriftlichen Zustimmung und gelten nur für den jeweiligen Versandauftrag.

XIII. Erfüllungsort, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

1. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle sich unmittelbar oder mittelbar aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Verpflichtungen ist der Ort unseres Geschäftssitzes in 21335 Lüneburg. Wir sind auch berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.
2. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen des internationalen Privatrechts und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über den internationalen Warenkauf (CISG).

XIV. Schlussbestimmungen

Rechte, die sich aus diesem Vertrag ergeben, dürfen vom Kunden nur nach vorheriger Zustimmung der LS GmbH auf Dritte übertragen werden.

XV. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt dies die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen dieses Vertrages nicht. Die Parteien verpflichten sich, in einem derartigen Fall in eine neue Regelung einzuwilligen, die dem wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmungen möglichst nahekommt und die sie vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit gekannt hätten. Dies gilt auch, wenn in dem Mietvertrag eine an sich notwendige Regelung unterblieben ist.